

Nur die Sonne spielt nicht richtig mit

MUSIK Männergesangverein verlegt Sommerstimmen in die Sporthalle – Die Profisorischen treten auf



EINE GELUNGENE PREMIERE FEIERTE DER MGV DÖTLINGEN AM SONNTAG. DAS MUSIKALISCHE PROGRAMM KAM GUT AN.

Konzentriert: der gastgebende Männergesangverein Dötlingen bei seinem Auftritt unter der Leitung von Dirigentin Irina Martchenko am Sonntagnachmittag in der örtlichen Sporthalle

BILD: PETER KRATZMANN

DÖTLINGEN - Neue Wege hat der Männergesangverein Dötlingen eingeschlagen. Unter der Überschrift „Sommer-Stimmen – Wir singen & grillen Euch was“ hat der Chor unter der Leitung von Irina Martchenko am Sonntagnachmittag zum besonderen Chorfest eingeladen.

„Bislang haben wir immer zusammen mit dem Gemischten Chor Dötlingen zum Frühlingsfest eingeladen“, sagte MGV-Schriftführer Wolfgang Behrends. „Mit dieser Veranstaltung wollen wir einmal etwas Neues ausprobieren“, erzählte er.

Die Premiere gelang. Auch wenn das erhoffte Sommerwetter gerade für die Sommer-Stimmen-Veranstaltung eine Pause einlegte: In der hellen neuen Sporthalle in Dötlingen konnten die Sänger und Sängerinnen ein Ständchen geben und sich fast so wohl wie unter freiem Himmel fühlen.

Den Auftakt machte natürlich der Männergesangverein mit Beiträgen wie den Volksweisen „De Heiloh“, „Pferde zu vieren traben“, „Rund sind Gläser, rund sind Flaschen“ oder dem Spiritual „Kumbayah, my Lord“. Danach folgte der Beitrag der Delmenhorster Sängergilde mit drei Stücken. Daran schloss sich der Auftritt des Gemischten Chors Dötlingen an. Zu den Höhepunkten zählte der Auftritt der bekannten A-Capella-Formation „Die Profisorischen“ aus Wildeshausen, die einmal mehr ihr Können unter Beweis stellten.

Bevor die verschiedenen Darbietungen ihren Lauf nahmen, war ein fast schon riesiges Kuchenbüfett in der Halle eröffnet worden. Zum Abschluss lud der MGV alle Beteiligten und Zuhörer zur Grillparty ein.